

**Erledigt**

## **NUC DC3217IYE i3 3217u Intel® HD Graphics 4000, 8 GB DDR3, 120 GB SSD SIERRA**

**Beitrag von „griven“ vom 14. November 2017, 00:26**

Um es ein wenig genauer zu beschreiben dient die Preboot Partition dazu ein verschlüsseltes APFS Volume zu booten. Dies ist ein wenig dem internen Aufbau von APFS geschuldet denn das APFS Dateisystem wird im Grunde erst Durch den APFS Treiber wirklich lesbar ohne Ihn ist es einfach eine Partition auf der Platte von der aber noch gar nicht klar ist was sich dahinter verbirgt. Anders als wir bei unseren Hacks ist bei den Apple Systemen der APFS Treiber kein Teil der Firmware sondern er liegt auf der Platte genau genommen im Ordner `/usr/standalone/i386/` und wird von dem jeweils zu startenden Volume nachgeladen und hier beginnt das Dilemma denn wenn eine Partition innerhalb eines APFS Containers verschlüsselt ist lässt sich davon auch nichts nachladen mit anderen Worten man steht dumm da wenn man die Partition nicht vorher entschlüsselt und genau hier greift die Preboot Partition an denn hier liegt auf einem unverschlüsselten Bereich des APFS Containers alles was nötig ist um das Kennwort zur Entschlüsselung einzugeben und so den Weg zum normalen Boot des Systems zu ebnet. Wenn Du nicht planst Deine Platten mit FileFault2 zu verschlüsseln kannst Du die Preboot Einträge aber getrost ausblenden.